



Gemeindestrategie 2020-2030
Legislaturprogramm 2024-2028

Bild: Bruno Röseli

Strategieziele 2020 - 2030

Ziel 1:

Schüpfheim ist der Standort mit Zentrumsfunktion, mittendrin in der UBE

- a. Wir betrachten unsere Rolle als Standort mit Zentrumsfunktion für die Region als Herausforderung und nutzen sie als Chance.
- b. Wir sichern die Qualität und das Ausmass unserer Freizeit-, Kultur- und Tourismusangebote und stärken sie mit Innovation.
- c. Wir sind Botschafter der UBE und ihrer Grundsätze. Wir schaffen Synergien mit den Gemeinden der Talschaft.

Ziel 3:

Schüpfheim ist vielseitiger, regionaler Bildungsstandort

- a. Wir fördern die Vielseitigkeit und Nachhaltigkeit der örtlichen Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
- b. Wir sichern gute Rahmenbedingungen und Infrastrukturen für die Weiterentwicklung der Bildungs- und Nachwuchsförderangebote.

Ziel 5:

Schüpfheim fördert einen nachhaltigen Umgang mit Umwelt und Energie

- a. Wir engagieren uns in der Gemeinde für einen nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen und leben die Grundhaltung der Biosphäre nach.
- b. Wir entwickeln das Label Energiestadt weiter und setzen die Impulse aus den nationalen und kantonalen Förderprogrammen um.

Ziel 7:

Schüpfheim verfolgt eine umsichtige und zukunftsorientierte Finanzpolitik

- a. Wir verfolgen eine vorausschauende Finanzpolitik im Einklang mit den kantonalen Vorgaben.
- b. Wir bieten gute und bezahlbare Dienstleistungen an zum Nutzen der ganzen Bevölkerung.
- c. Wir verfolgen eine gesunde Steuerpolitik mit einer zumutbaren Staatsquote.

Ziel 2:

Schüpfheim ist ein attraktiver Lebens-, Wohn- und Arbeitsraum

- a. Wir orientieren uns am kantonalen Richtplan und am Siedlungsleitbild für die räumliche Weiterentwicklung der Gemeinde.
- b. Wir erhalten das Ortsbild als Strassendorf aus der Biedermeierzeit und handeln nach dem Konzept zur Zentrumsentwicklung zur Belebung und Aufwertung des Dorfkerns.
- c. Wir sorgen für ein nachhaltiges Wachstum mit attraktivem Wohnraum für alle Generationen und Bevölkerungsgruppen.
- d. Wir fördern den sozialen Zusammenhalt und Ausgleich zwischen den einzelnen Bevölkerungsgruppen und tragen dazu bei, dass sich alle wohl fühlen und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

Ziel 4:

Schüpfheim bietet Perspektiven für wirtschaftliche Entwicklung

- a. Als Standort erfolgreicher kleiner und mittlerer Unternehmen setzen wir uns für deren Erhalt ein und schaffen gute Voraussetzungen für Neuansiedlungen.
- b. Wir unterstützen Massnahmen für einen mit Detaillisten belebten Dorfkern.
- c. Wir unterstützen den Erhalt der Landwirtschaftsbetriebe und fördern innovative Betriebsideen.

Ziel 6:

Schüpfheim entwickelt den Raum und sorgt sich um die Mobilität

- a. Wir sorgen für eine qualitative Erschliessung der Gemeinde über das Strassennetz.
- b. Wir stehen für die Aufwertung und die Sicherheit des Strassenverkehrs im Ortskern ein.
- c. Wir engagieren uns für die Qualität und das Ausmass der ÖV-Anbindungen.

Ziel 8:

Schüpfheim ist im politischen und gesellschaftlichen Umfeld gut vernetzt

- a. Schüpfheim kann sich nur im Verbund mit Partnern zukunftsorientiert entwickeln.
- b. Schüpfheim lebt eine vielseitige Vernetzung mit der Bevölkerung und kommuniziert regelmässig.

Gemeinderat Schöpfheim 2024–2028

Gemeindepräsident und Ressort Präsidiales, Politik und Verwaltung	Hanspeter Staub
Ressort Finanzen; Bau, Infrastruktur und Verkehr	Daniela Portmann-Epp
Ressort Soziales und Gesellschaft	Heidi Ambauen-Bucher
Ressort Raum und Sicherheit	Florian Furrer
Ressort Bildung, Jugend und Sport	Reto Zemp

Verwaltungsverantwortliche

Geschäftsführer	Lukas Meyer
Gemeindeschreiberin und Leiterin Abteilung Zentrale Dienste und Soziales	Cathrin Perna-Bühlmann
Leiterin Abteilung Bildung, Jugend und Sport	Carla Blumenthal
Leiter Abteilung Finanzen	Nicol Hodel
Leiter Abteilung Bau und Infrastruktur	Thomas Tanner

Legislaturziele 2024–2028

Der Gemeinderat stellt die Weichen für die weitere längerfristige Entwicklung der Gemeinde in seinen Strategiezielen (SZ) und den strategischen Stossrichtungen für die Zeit zwischen 2020 – 2030.

SZ 1 Schüpfheim ist der Standort mit Zentrumsfunktion, mittendrin in der UBE

SZ 2 Schüpfheim ist ein attraktiver Lebens-, Wohn- und Arbeitsraum

SZ 3 Schüpfheim ist ein vielseitiger regionaler Bildungsstandort

SZ 4 Schüpfheim ist ein attraktiver Standort für KMU-Betriebe

SZ 5 Schüpfheim setzt sich für eine nachhaltige Energie- und Umweltpolitik ein

SZ 6 Schüpfheim gestaltet ein verkehrssicheres und attraktives Dorf

SZ 7 Schüpfheim verfolgt eine umsichtige und zukunftsorientierte Finanzpolitik

SZ 8 Schüpfheim ist im politischen und gesellschaftlichen Umfeld gut vernetzt

Die im Folgenden beschriebenen Legislaturziele sind für den Zeitraum 2024 – 2028 ausgelegt. Sie sind einem Strategischen Ziel und dem entsprechenden Aufgabenbereich zugeordnet.

Die Legislaturziele bilden die Basis des Aufgaben- und Finanzplanes sowie der Jahresziele der entsprechenden Aufgabenbereiche. Diese Instrumente steuern die Tätigkeit des Gemeinderates. Sie werden im Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung regelmässig überprüft, jährlich aktualisiert und im Rahmen der Besprechungen mit der Controllingkommission beraten.

Politik und Verwaltung

Politische Führung, Verwaltung, Tourismus und Kultur, Wirtschaft

Aufgabenbereich 1

SZ 1a: Wir betrachten unsere Rolle als Standort mit Zentrumsfunktion für die Region als Herausforderung und nutzen sie als Chance.

- Die Gemeinde ist in Verwaltung und Bildung attraktive Arbeitgeberin, in dem sie für zeitgemässe Rahmenbedingungen und Infrastruktur sorgt.
- Verwaltung und Politik suchen aktiv die Zusammenarbeit in der Region.

SZ 1b: Wir sichern die Qualität und das Ausmass unserer Freizeit-, Kultur- und Tourismusangebote und stärken sie mit Innovation.

- Mit unseren öffentlichen und privaten Partnern versuchen wir ein regionales ÖV-Abonnement umzusetzen.
- Bestehende Freizeit-, Kultur- und Tourismusangebote werden erhalten, unterstützt und weiterentwickelt.

SZ 1c: Wir sind Botschafter der UBE und ihrer Grundsätze. Wir schaffen Synergien mit den Gemeinden der Talschaft.

- In Zusammenarbeit mit den Gemeinden der Region helfen wir aktiv mit, das NRP-Projekt Holzhaus Entlebuch in Schüpfheim im Rahmen des Masterplans Tourismus umzusetzen.
- Die Planung für die eigenen Projekte zur «dezentralen Erlebniswelt Holz» nehmen wir in Angriff und setzen sie um.

SZ 4b: Wir unterstützen Massnahmen für einen mit Detaillisten belebten Dorfkern.

- Mit den Gewerbetreibenden führen wir regelmässigen Austausch und nehmen ihre Anliegen aktiv auf.

SZ 7b: Wir bieten gute und bezahlbare Dienstleistungen an zum Nutzen der ganzen Bevölkerung.

- In allen Bereichen streben wir effiziente Prozesse an unter Berücksichtigung neuester Technologien. Wir treiben die Digitalisierung weiter voran.

SZ 8a: Schüpfheim kann sich nur im Verbund mit Partnern zukunftsorientiert entwickeln.

- In Gemeindeverbänden (UBE, Luzern Region West, Verein Luzerner Gemeinden, usw.) arbeiten wir mit und geben unsere Haltung aktiv ein.
- Wir sind offen für weitere Zusammenarbeitsformen in der Region und helfen mit, sinnvolle Projekte auszuarbeiten und umzusetzen.

SZ 8b: Schüpfheim lebt eine vielseitige Vernetzung mit der Bevölkerung und kommuniziert regelmässig.

- Die Aktivitäten der Gemeinde sind vielseitig und themenspezifisch aufbereitet und aktuell kommuniziert.
- Die bestehenden Kommunikationsgefässe werden regelmässig geprüft, ergänzt, bei Bedarf erneuert und miteinander vernetzt.
- Der Gemeinderat pflegt periodischen und regelmässigen Kontakt zu einheimischen Vereinen und Institutionen.
- Chancen, die sich durch die Digitalisierung ergeben, werden ergebnisoffen angegangen und wo sinnvoll in der Verwaltung und Bildung umgesetzt.

Gesundheit und Soziales

Kindes- und Erwachsenenschutz, Pflegeheime und ambulante Krankenpflege, Jugend und Alter, Verbundaufgaben, Wirtschaftliche Hilfe und allgemeine Fürsorge

Aufgabenbereich 2

SZ 2d Wir fördern den sozialen Zusammenhalt und Ausgleich zwischen den einzelnen Bevölkerungsgruppen und tragen dazu bei, dass sich alle wohl fühlen und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

- Die Sicherung eines umfassenden Angebots von Gesundheitsdienstleistungen ist für Schüpfheim und die Region wichtig. Wir setzen uns dafür ein.
- Projekte, welche die Gemeinschaft der Bevölkerung und das gesellschaftliche Zusammenleben stärken, unterstützen wir und lassen uns vom Gedanken der Prävention leiten.

SZ 2c Wir sorgen für ein nachhaltiges Wachstum mit attraktivem Wohnraum für alle Generationen und Bevölkerungsgruppen

- Wir realisieren Wohnraum und Pflegeplätze für Menschen im Alter, wo sie nach Bedarf betreut und pflegerisch umsorgt, leben können.

SZ 7b: Wir bieten gute und bezahlbare Dienstleistungen an zum Nutzen der ganzen Bevölkerung.

- Die Weiterentwicklung der Betreuungs- und Förderangebote für Kinder im Vorschulbereich fördern wir aktiv.
- Für Mieterinnen und Mieter der Wohnüberbauung Lindehof bieten wir attraktive Wohnungen mit moderatem Mietzins und finanziell abgestuften Zusatzdienstleistungen.

SZ 8a: Schüpfheim kann sich nur im Verbund mit Partnern zukunftsorientiert entwickeln.

- Auf die Ausgestaltung der Rahmendbedingungen im Gesundheits- und Sozialbereich nehmen wir politisch Einfluss und schaffen Synergien mit anderen Gemeinden.
- Wir engagieren uns aktiv in der Weiterentwicklung der regionalen Integrationsstrukturen und helfen mit, eine entsprechende Institution mit Anlaufstelle aufzubauen.
- Im Rahmen der regionalen Alterskommission wirken wir mit bei der Erarbeitung eines neuen Altersleitbildes für die Region Entlebuch.
- Im Mehrweckverband Region Entlebuch, Wolhusen und Ruswil engagieren wir uns für die Gewährleistung zeitgemässer Räumlichkeiten für dessen Dienstleistungen.

Bildung, Jugend und Sport

Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule (Sekundarstufe I, Gymnasien), Musikschule, Schuldienst und Sonderschulung, Weitere Dienstleistungen (Bibliothek, PMZ, ...), Freizeit und Sport

Aufgabenbereich 3

SZ 1b: Wir sichern die Qualität und das Ausmass unserer Freizeit-, Kultur- und Tourismusangebote und stärken sie mit Innovation.

- Zu bestehenden Freizeit-, Kultur- und Tourismusangeboten tragen wir Sorge, erhalten sie und unterstützen deren Weiterentwicklung.
- Wir sind im Austausch mit unseren Freizeit- und Kulturvereinen und organisieren periodische Treffen mit den jeweiligen Vereinspräsidien.

SZ 3a: Wir fördern die Vielseitigkeit und Nachhaltigkeit der örtlichen Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

- Die Kantonsschule Schüpfheim Gymnasium Plus unterstützen wir nach Bedarf in der Weiterentwicklung ihres Profils. Dazu pflegen wir den regelmässigen Austausch.
- Mit der Umsetzung und Weiterentwicklung der Äntlibuecher Musikschule fördern wir ein breites musikalisches Angebot.
- Die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen stärken wir und bauen diese auf die Betreuung während Schulferien aus.
- Wir überprüfen die Wirkung der Schulsozialarbeit und entwickeln sie bedürfnisgerecht weiter.

SZ 3b: Wir sichern gute Rahmenbedingungen und Infrastrukturen für die Weiterentwicklung der Bildungs- und Nachwuchsförderangebote.

- Das Schulhaus Oberstufe passen wir durch eine etappierte Sanierung in Bezug auf bauliche und pädagogische Themen den heutigen Standards an.

Finanzen

Steuern, Finanzen, Liegenschaften Finanzvermögen

Aufgabenbereich 4

SZ 7a: Wir verfolgen eine vorausschauende Finanzpolitik im Einklang mit den kantonalen Vorgaben.

- Im Bereich Finanzen engagieren wir uns gezielt durch aktive Mitwirkung in regionalen und kantonalen Gremien und setzen uns für tragbare Lösungen ein.
- Im Zusammenhang mit der Gesamtrevision des kantonalen Finanzausgleichs setzen wir uns für eine gerechte und nachhaltige Lösung ein, welche den Ausgleich zwischen finanzstärkeren und finanzschwächeren Gemeinden fördert.
- Investitionen prüfen wir auf Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit und priorisieren diese.

SZ 7b: Wir bieten gute und bezahlbare Dienstleistungen an zum Nutzen der ganzen Bevölkerung.

- Unsere Finanzprozesse entwickeln wir weiter und gestalten sie effizient.

SZ 7c: Wir verfolgen eine gesunde Steuerpolitik mit einer zumutbaren Staatsquote.

- Wir streben einen ausgeglichenen Finanzhaushalt mit einer für uns vertretbaren Verschuldung an.
- Auch mit hohen Investitionen in der laufenden Legislatur wollen wir den aktuellen Steuerfuss beibehalten.
- Unsere Steuerpolitik fokussiert auf nachhaltige Gemeindefinanzen.

Bau, Infrastruktur und Verkehr

Strassen und öffentliche Anlagen, Öffentlicher Verkehr, Liegenschaften, Verwaltungsvermögen

Aufgabenbereich 5

SZ 3b: Wir sichern gute Rahmenbedingungen und Infrastrukturen für die Weiterentwicklung der Bildungs- und Nachwuchsförderangebote.

- Die Sanierung des Schwimmbads durch die Genossenschaft Schwimmbad Schüpfheim unterstützen wir mit einem Investitionsbeitrag und präsentieren der Bevölkerung ein zukunftsgerichtetes Projekt.
- Mit der Erweiterung der Regionalen Sportanlage Moosmättli durch ein Kunstrasenfeld stärken wir für einheimische Vereine und die Schule die Trainings- und Sportmöglichkeiten.

SZ 6a: Wir sorgen für eine qualitative Erschliessung der Gemeinde über das Strassennetz.

- Für die Umfahrung Wolhusen setzen wir uns ein, weil diese die für unsere Region qualitativ beste Erschliessung darstellt.

SZ 6b: Wir stehen für die Aufwertung und die Sicherheit des Strassenverkehrs im Ortskern ein.

- In Zusammenarbeit mit der Albert Koechlin Stiftung setzen wir das Projekt «Fussverkehrswoche – clever unterwegs» um und motivieren damit die Bevölkerung, zu Fuss unterwegs zu sein.
- Wir erstellen ein Parkplatzbewirtschaftungskonzept und setzen dieses um. In die Erarbeitung und Ausgestaltung beziehen wir die Bevölkerung wo sinnvoll mit ein.

SZ 6c: Wir engagieren uns für die Qualität und das Ausmass der ÖV-Anbindungen.

- Die regelmässige Vernetzung mit BLS, VVL und Postauto Zentralschweiz findet statt.
- Wir beobachten die Fahrplanentwicklung in unserer Region und setzen uns für eine gute und preiswerte ÖV-Anbindung ein.

Raum und Sicherheit

Ver- und Entsorgung, Raumplanung, Volkswirtschaft, Sicherheit

Aufgabenbereich 6

SZ 2a: Wir orientieren uns am genehmigten kantonalen Richtplan und am Siedlungsleitbild für die räumliche Weiterentwicklung der Gemeinde.

- Zur Infrastruktur Ver- und Entsorgung tragen wir Sorge und halten die Anlagen in gutem Zustand.

SZ 2b: Wir erhalten das Ortsbild als Strassendorf aus der Biedermeierzeit und handeln nach dem Konzept zur Zentrumsentwicklung zur Belegung und Aufwertung des Dorfkerns.

- Unter Einbezug der dafür vorgesehenen Gremien tragen wir Sorge zum Ortsbild und berücksichtigen vor allem im Dorfkern denkmalpflegerische Bedürfnisse.

SZ 2c: Wir sorgen für ein nachhaltiges Wachstum mit attraktivem Wohnraum für alle Generationen und Bevölkerungsgruppen.

- Wir unterstützen nachhaltige Bauprojekte für attraktiven Wohnraum im Rahmen der gesetzlichen und lokalen Vorgaben.
- Das Projekt PRIORIS unterstützen wir aktiv, um der gesamten Bevölkerung von Schüpfheim den Zugang zu schnellem Internet zu ermöglichen.

SZ 4a: Als Standort erfolgreicher kleiner und mittlerer Unternehmen setzen wir uns für deren Erhalt ein und schaffen gute Voraussetzungen für Neuansiedlungen.

- In Kooperation mit der Wirtschaftsförderung und der Region Luzern West setzen wir uns für die Schaffung des Wirtschaftsraums Region Entlebuch und die Einzonung von Gewerbeland ein.
- Unternehmen unterstützen wir in ihrer Weiterentwicklung im Rahmen unserer Möglichkeiten und schaffen dazu gute Rahmenbedingungen.

SZ 4c: Wir unterstützen den Erhalt der Landwirtschaftsbetriebe und fördern innovative Betriebsideen.

- Wir unterstützen Landwirtschaftsbetriebe in ihrer Weiterentwicklung im Rahmen unserer Möglichkeiten und setzen uns für gute Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft ein.

SZ 5a: Wir engagieren uns in der Gemeinde für einen nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen und leben die Grundhaltung der Biosphäre nach.

- Das Entsorgungskonzept der Gemeinde überprüfen wir und stimmen es auf lokale und regionale Bedürfnisse ab.
- Die Biodiversität im Siedlungsgebiet fördern wir und unterstützen Anlässe und Massnahmen zur breiteren Information der Gesamtbevölkerung im Bereich der nachhaltigen Nutzung der Natur und zu Umweltschutz.
- Bei entsprechendem Bedürfnis unterstützen wir den Ausbau des Wärmeverbundes in weitere Quartiere.
- Um Wasserknappheit vorzubeugen und die Wasserversorgung im ganzen Gemeindegebiet zu stärken, vernetzen wir aktiv die zuständigen Wasserversorger.
- Die Gemeinde setzt die Sanierung der Schiessanlage Bunihus nach Vorgaben und finanzieller Unterstützung des Kantons um.